



Clever with you



Das B-Back
Zubehör



Ihr Fahrrad



Dreirad

B-Back Montage- und Benutzungsanleitung

Oktober 2022

Dieses Dokument enthält Hinweise zur korrekten Durchführung der Montage/Demontage und der Benutzung des B-Backs. Das Dokument ist in jedem Fall vollständig zu lesen, um Ihr Fahrrad und Ihr B-Back in einem guten Betriebszustand zu erhalten.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung zum Aufbau und zur Verwendung des B-Backs auf.

Das B-Back ist eine innovative Lösung, die das Hinterrad Ihres Fahrrads ersetzt und es in ein urbanes Dreirad verwandelt. Es ist ideal für Personen, die Lasten transportieren und gleichzeitig die Stabilität ihres Fahrrads erhöhen möchten. Das B-Back besteht aus einer Basis, auf der Sie kleine Lasten transportieren können und an welcher Sie Module befestigen können, die speziell für das B-Back entwickelt wurden. Diese Module passen Ihr B-Back an Ihre Bedürfnisse an, um größere Lasten zu transportieren, Einkäufe zu befördern oder Tiere zu transportieren.

Willkommen in der großen Familie der AddBikers!

Sie müssen nicht mehr in teure und sperrige Dreiräder investieren, denn mit dem B-Back können Sie das Fahrrad Ihrer Wahl einfach und schnell in ein Dreirad verwandeln!

Diese Version des B-Backs ist kompatibel mit den folgenden Modulen:

- B-Back Box 2022
- B-Back Animal 2022


Maximale Ladekapazität	
Last	25 kg
Maße (Länge*Breite*Höhe)	
B-Back	70*70*54 cm
Verfügbares Volumen auf der Basis	50*49*(50) cm


Inhalt


1. Allgemeiner Warnhinweis	4
2. Begrifflichkeiten zum B-Back	6
3. Tipps zur sicheren Verwendung des B-Backs	7
4. Kartoninhalt	9
5. Montage des B-Backs	11
5.1. Vorbereitung Ihres Fahrrads	13
5.2. Vorbereitung der B-Back-Nabe	15
5.3. Einstellen des Klemmsystems	18
5.4. Wiedereinbau der Fahrradkomponenten	24
5.5. Montage der Schutzbleche und Plattform	26
5.6. Montage der Module	27
6. Sicherheitsüberprüfung vor jedem Gebrauch	29
7. Instandhaltung des B-Backs	31
8. Das B-Back in der Benutzung	32
8.1 Erste Verwendung	32
8.2 Verwendung des B-Backs für den Transport von Lasten	33
8.3 Benutzung des Bremssystems	35
9. Demontage des B-Backs	36
9.1 Demontage des Moduls	36
9.2 Demontage der Plattform	36
9.3 Demontage der Bremse und des Schaltwerks	36
9.4 Lösen der Einspannvorrichtung	38
9.5 Demontage des B-Backs vom Fahrrad	39
10. Reinigung und Lagerung	40
11. Garantie	40
12. Hilfe bei Problemen	40

1. Allgemeiner Warnhinweis

Symbole und Warnhinweise:

	<p>WARNUNG! Dieses Symbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren Verletzungen führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.</p>
---	--

	<p>ACHTUNG! Dieses Symbol weist auf eine Gefahr hin, die zu leichten Verletzungen führen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.</p>
---	--

	<p>EMPFEHLUNG! Dieses Symbol weist auf einen Ratschlag zur Verwendung oder Pflege Ihres B-Backs hin.</p>
---	---

Das B-Back ist mit einer großen Anzahl von Fahrrädern kompatibel. Es ist jedoch notwendig, den Zustand des auserwählten Fahrrads besonders zu betrachten. Das Fahrrad muss in einwandfreiem Zustand sein und über wirksame Vorderradbremsten verfügen, die nach der Norm ISO 4210 zugelassen sind. Das B-Back kann bei unsachgemäßer Verwendung und Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung zu einer Schwächung des hinteren Dreiecks des Fahrradrahmens führen.

Lesen und befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch: Es ist notwendig, die gesamte Anleitung aufmerksam zu lesen und die Anweisungen zu befolgen, um das B-Back sicher zu benutzen. Wenn Sie einige Hinweise nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an Ihren AddBike-Händler oder kontaktieren Sie AddBike direkt unter support@addbike.fr. Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, damit Sie bei späterem Bedarf darauf zurückgreifen können. Es ist auch wichtig, die Bedienungsanleitung des Fahrrads zu beachten, an dem sich das B-Back befindet.

Die Firma AddBike lehnt jede Verantwortung ab, wenn die Hinweise in dieser **Montage- und Gebrauchsanleitung für das B-Back** nicht beachtet werden oder wenn der Benutzer das Produkt verändert.

Allgemeine Risiken

Wie bei der Benutzung eines herkömmlichen Fahrrads besteht auch bei der Benutzung des B-Backs das Risiko von Verletzungen und Schäden (hauptsächlich Stürze). Mit der Benutzung des B-Backs übernehmen Sie die volle Verantwortung für diese Risiken. Sie müssen die Regeln der Straßenverkehrsordnung kennen und anwenden, um sicher und vorschriftsmäßig zu fahren, da Sie sonst mit Bußgeldern rechnen müssen.

Verwendung des B-Backs


Das B-Back ist für den Gebrauch auf asphaltierten Flächen konzipiert. Versuchen Sie nicht, Treppen herunterzufahren oder Bordsteinkanten zu überwinden, die höher als 5cm sind. Verwenden Sie das B-Back auch nicht auf felsigen Oberflächen oder anderen Oberflächen mit Erhebungen oder Vertiefungen. Vermeiden Sie generell Hindernisse, die mit Teilen des B-Backs in Berührung kommen und es beschädigen könnten.


Wenn Sie sich dafür entscheiden, Ihr B-Back am Abend, in der Nacht oder unter anderen Umständen mit schlechter Sicht zu benutzen, müssen Sie, wie in der Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben, geeignete Beleuchtungen verwenden.

Das B-Back ist nicht für den intensiven Gebrauch im Sand oder in salzhaltiger Umgebung gedacht.

Das B-Back ist nicht für eine längere Lagerung im Freien vorgesehen. Es sollte in einem trockenen, temperierten Raum gelagert werden, in dem keine korrosiven Stoffe vorhanden sind.

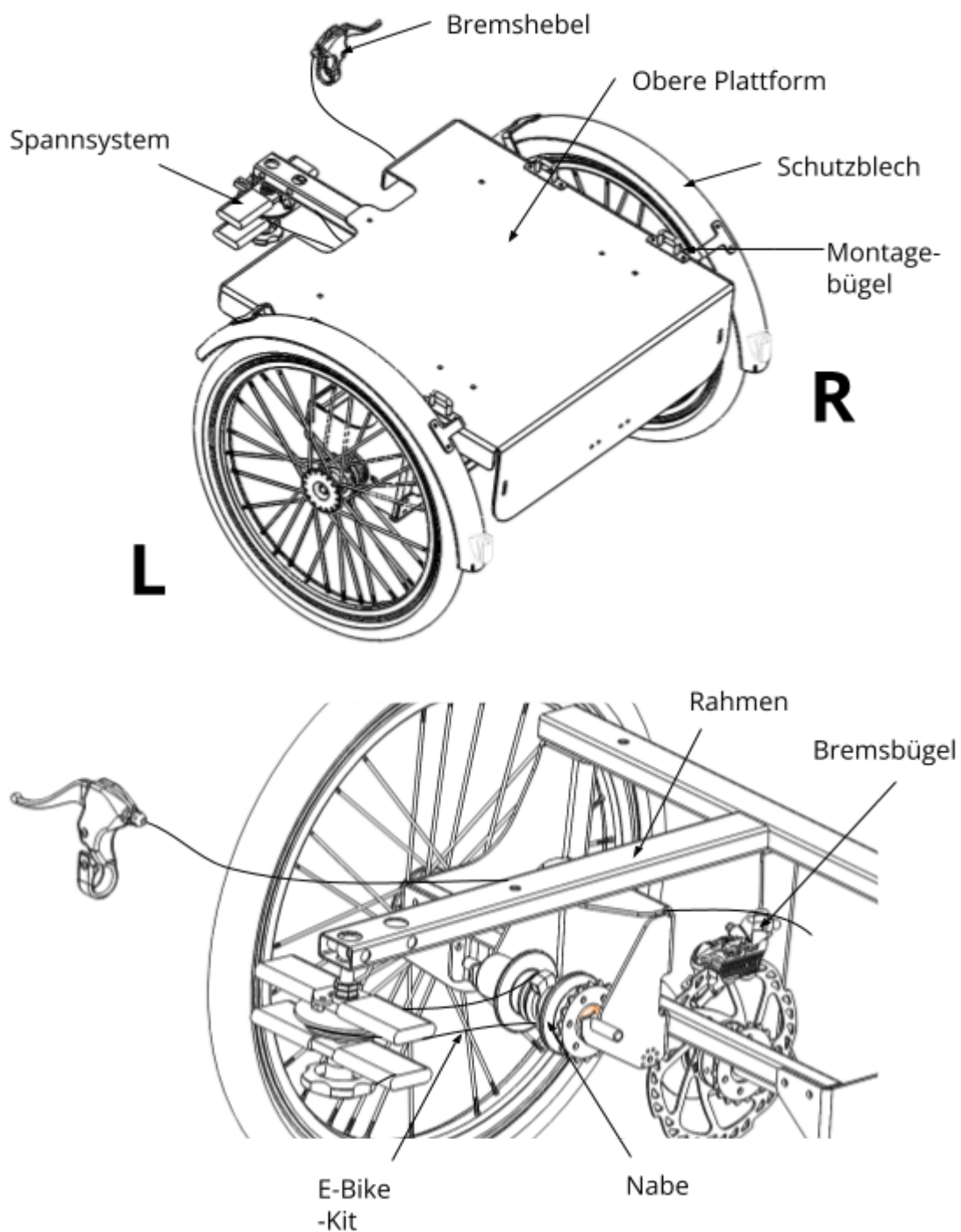
Die regelmäßige Pflege des B-Backs trägt dazu bei, seine ursprüngliche Gebrauchstauglichkeit und Sicherheit zu erhalten.

	<p>Es ist verboten, das B-Back auf folgende Fahrräder zu verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fahrräder mit einem Raddurchmesser von weniger als 26 Zoll oder mehr als 29 Zoll; • Fahrrad mit Carbonrahmen; • Kinderfahrräder; • Fat Bike; • Speed Bike (Fahrrad mit Elektrounterstützung (E-Bike) mit einer Geschwindigkeit von mehr als 25 km/h)
---	--

	<p>Spezielle Adapterkits (nicht standardmäßig enthalten) werden von AddBike angeboten, um das B-Back an folgenden Fahrradtypen anzubringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elektrofahrräder mit Tretlagermotor (dank des Adapt'Elec-Kits) ;
---	--

- Fahrräder ohne Platz für einen Umwerfer (dank des Hakenumwerfers)
- Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler oder bei AddBike.

2. Begrifflichkeiten zum B-Back



3. Tipps zur sicheren Verwendung des B-Backs

Tragen des Helms



Tragen Sie immer einen Helm, wenn Sie das B-Back benutzen, um Ihren Kopf bei einem Sturz zu schützen.

Nutzung des B-Backs beim Parken und/oder Be-, Entladen

Um ein sicheres Be- und Entladen zu gewährleisten, achten Sie darauf, dass Sie Ihr Fahrrad zum Stehen bringen.

Beleuchtung

Es ist laut Straßenverkehrsordnung strengstens verboten, nachts oder bei schlechtem Wetter ohne Beleuchtung zu fahren. Sie müssen für andere Verkehrsteilnehmer sichtbar sein:

- Ziehen Sie reflektierende und helle Kleidung an, schalten Sie die Vorder- und Rückbeleuchtung Ihres Fahrrads ein.;
- Beleuchtung und Rückstrahler müssen hinten und vorne am Fahrrad vorhanden sein.

Kontrollieren Sie immer Ihre Geschwindigkeit, besonders in Kurven

Halten Sie den Lenker immer mit beiden Händen fest, um Ihr Fahrrad so gut wie möglich kontrollieren zu können, abgesehen von der Anzeige von Richtungswechseln (je nach Straßenverlauf können Bewegungen im Lenker Ihren Kurs verändern).

Werden Sie in Kurven langsamer, damit Sie mit beiden Rädern auf dem Boden bleiben und nicht umkippen.

Vermeiden Sie starkes Bremsen. Nur das linke Rad des B-Backs wird gebremst, was bei einer starken Bremsung zum Schleudern führen könnte. Denken Sie daran, die Vorderbremse zu verwenden.

Fahren Sie verlangsamt an Hindernissen vorbei. Zu starke Vibrationen oder wiederholte Stöße können dazu führen, dass sich einige Komponenten des B-Backs lösen oder es beschädigt wird.

Passen Sie Ihr Fahrverhalten der Umgebung an

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Fahrverhalten an die jeweiligen Einsatzbedingungen anpassen (Gewicht und Volumen der transportierten Last, Wind, Regen, Lichtverhältnisse usw.).

Starker Seitenwind oder Windböen können Sie aus dem Gleichgewicht bringen oder zu plötzlichen Richtungswechseln veranlassen: Es ist wichtig, dass Sie dies bei Ihrer Fahrweise berücksichtigen.

Bei der Verwendung im Regen oder auf nasser Fahrbahn sollten Sie vorsichtig sein, da die Haftung nachlässt und sich dadurch der Bremsweg verlängert.

Wenn die Fahrbahn leicht ansteigt, ist es schwierig, den Kurs des B-Backs zu kontrollieren, da es natürlich auf die Steigung zusteuert. Fahren Sie langsamer und meiden Sie solche Straßen.

Halten Sie sich an die Sicherheitsregeln und die Straßenverkehrsordnung

Die Nutzung des B-Backs unterliegt der Straßenverkehrsordnung (Beachtung von Verkehrsschildern, Fahrtrichtung, Verbot der Nutzung von Gehwegen usw.).

Beachten Sie die Straßenverkehrsordnung Ihres Landes, insbesondere in Bezug auf die Beleuchtung und Klingel.

Einstellen und Überprüfen Ihres Fahrrads

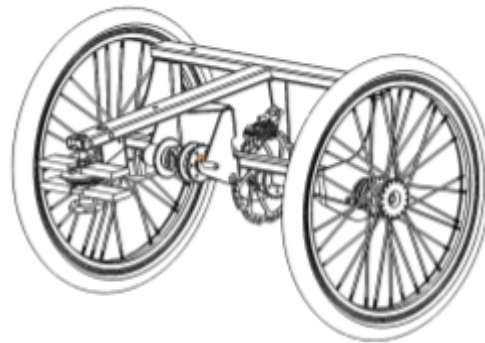
Denken Sie immer daran, den Rest des Fahrrads zu kontrollieren und nehmen Sie Ihre üblichen Einstellungen für maximalen Fahrkomfort vor.

Einstellen und Überprüfen des B-Backs

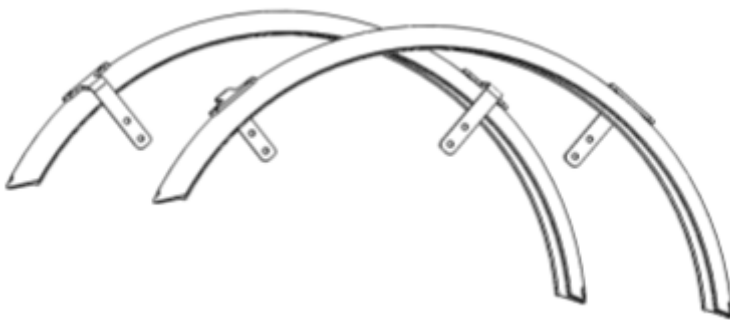
Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand Ihres B-backs sowie das Festziehen der Schrauben.

4. Kartoninhalt

- Die Montageanleitung für das B-Back;
- Das B-Back Fahrwerk ;



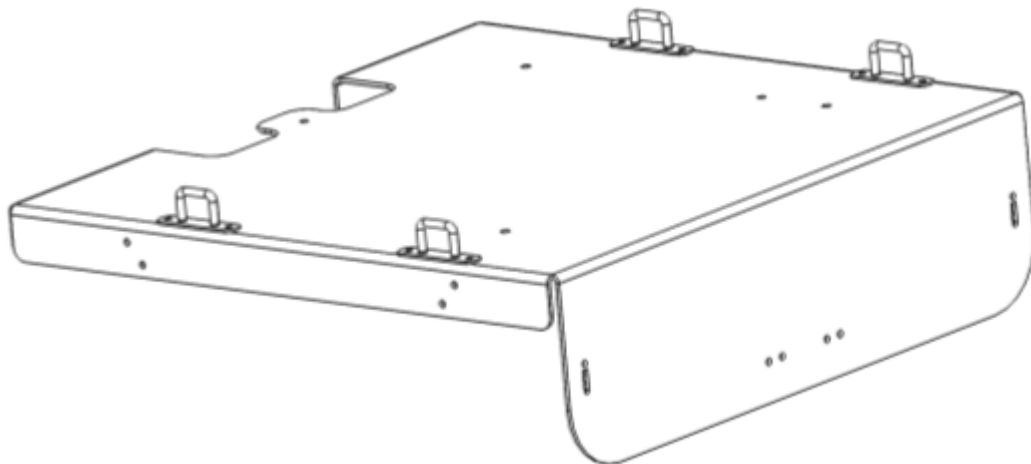
- 2* Schutzbleche mit Halterungen und Beleuchtung



+ Schrauben:

- 8* Schlossschrauben
- 16* Scheiben
- 8* Muttern

- Die obere Plattform

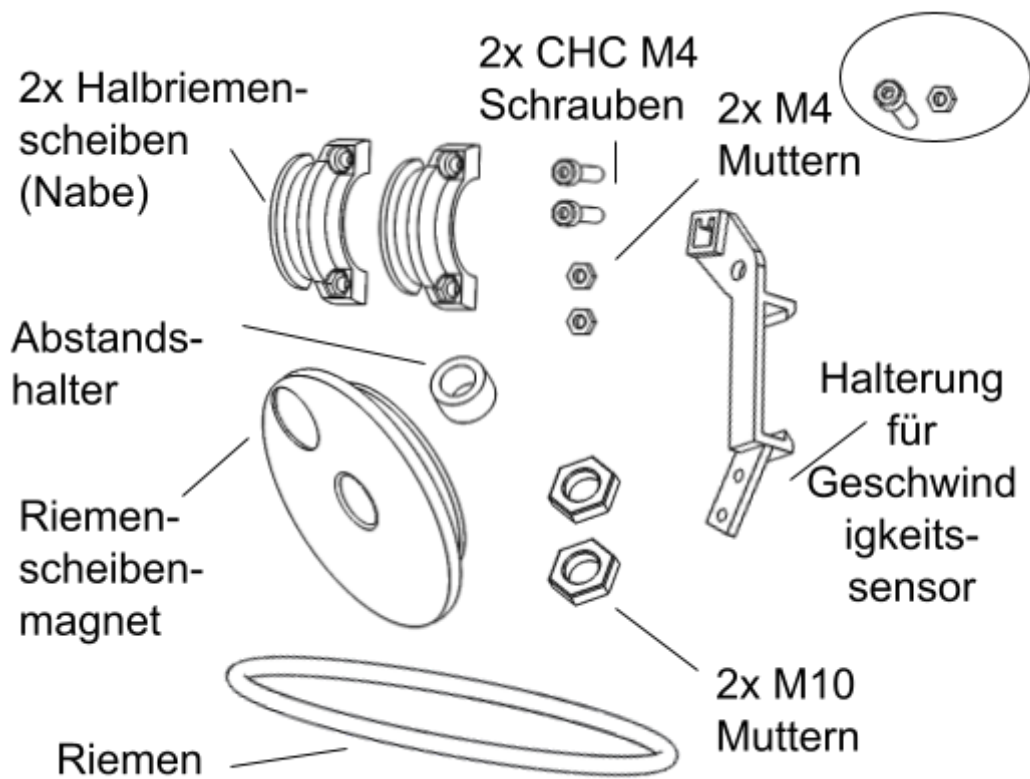


- Bremsenkit (Hebel + Mantel + Kabel + 2 Mantelendstücke + 1 Kabelendstück)



Optional:

- Modul B-Back Box
- Modul B-Back Animal (+ Schrauben)
- Hakenschaltung
- Adapt'Elec-Kit



5. Montage des B-Backs

Das B-Back wird teilweise zerlegt geliefert. Um es zu montieren, müssen Sie zunächst Ihr Fahrrad vorbereiten. Danach müssen Sie die einzelnen Teile in einer einzuhaltenden Reihenfolge zusammensetzen, um das B-Back richtig am Fahrrad befestigen zu können.

Ein Video zur Montage und Demontage des B-Backs an einem Fahrrad finden Sie auf unserer Website: www.add-bike.com oder auf unserem YouTube-Kanal AddBike.

Dieses Video zeigt nicht die Montage des Adapt'Elec-Kits auf einem Fahrrad mit elektrischer Unterstützung. Aus diesem Grund haben wir die spezifischen Schritte oder Handgriffe zur Montage dieses Kits mit dem Hinweis **[Adapt'Elec]** hervorgehoben. Wenn Sie dieses Kit nicht montieren möchten, überspringen Sie diese Schritte.

Hinweis: Wenn Ihr E-Bike keinen Geschwindigkeitssensor hat oder über einen Vorderradmotor verfügt, müssen Sie das E-Bike-Kit nicht montieren. Ihr Fahrrad ist dann auch ohne dieses Kit kompatibel, während Sie Ihre elektrische Unterstützung behalten.



Wenn Ihr E-Bike keinen Geschwindigkeitssensor hat oder über einen Vorderradmotor verfügt, müssen Sie dieses Adapt'Elec-Kit nicht montieren. Ihr Fahrrad ist auch ohne dieses Kit mit dem B-Back kompatibel, und Sie behalten Ihre elektrische Unterstützung.

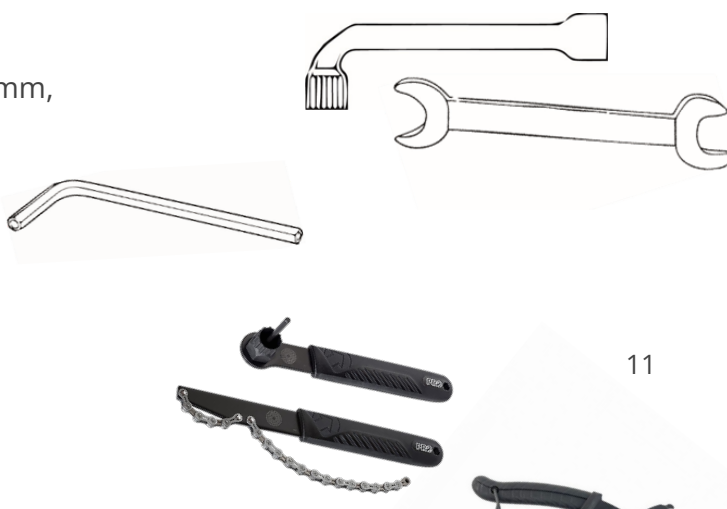
Diese Handlung muss nur einmal im Leben des Produkts durchgeführt werden, außer wenn Sie es in seinem Originalkarton transportieren möchten.



Das B-Back muss fachgerecht montiert und demontiert werden. Eine unsachgemäße Montage bzw. Demontage kann zu Unfällen führen, die schwere Verletzungen verursachen können.

Für die Montage Ihres B-Backs benötigen Sie folgenden Werkzeuge:

- Rohrzanze oder Maulschlüssel 8 mm, 2*15 mm und 2*17 mm
- Inbusschlüssel (3, 4, 5 & 6mm)



- Kettenpeitsche und Kassettenabzieher
- Zange zur Demontage eines Schnellspanners an einer Fahrradkette
- Kettennieter (wenn das Fahrrad keinen Schnellspanner hat)



5.1 Vorbereitung Ihres Fahrrads



Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand Ihres Fahrrads. Es sollten keine offensichtlichen Risse und/oder verbogenen Teile vorhanden sein. Ist dies der Fall, sollten Sie das B-Back nicht an diesem Fahrrad anbringen.



Denken Sie daran, alle Teile, die Sie von Ihrem Fahrrad entfernen, aufzubewahren, damit Sie sie nicht verlieren. Sie werden sie benötigen, um Ihr Fahrrad wieder instand zu setzen, wenn Sie es ohne das B-Back benutzen möchten.

Schritt 1: Entfernen Sie alle Teile, die die Installation des B-Backs behindern.

Einige Teile des Fahrrads können die Installation und/oder die korrekte Funktion des B-Backs behindern. So ist es beispielsweise unerlässlich, das hintere Schutzblech, den hinteren Gepäckträger und den hinteren Dynamo zu entfernen, wenn Ihr Fahrrad damit ausgestattet ist. Bei anderen Teilen, wie z. B. der Rückbeleuchtung, müssen Sie von Fall zu Fall prüfen, ob sie mit dem B-Back kompatibel sind, bevor Sie entscheiden, ob Sie sie behalten möchten oder nicht. Wenn es zwischen dem B-Back und/oder seinen Modulen und einem Element des Fahrrads zur Reibung kommt, muss dies zur Demontage und/oder zum Versetzen des betreffenden Elements führen.

Schritt 2: Entfernen Sie die Hinterradbremse.

Wenn Sie eine mechanische Hinterradbremse mit Bremsklötzen oder Bremssattel haben, lösen Sie das Bremskabel und entfernen Sie dann den Bremsklotz oder den Bremssattel.

Wenn Sie eine hydraulische Hinterradbremse haben, entfernen Sie den Bremssattel.



Denken Sie daran, einen Keil zwischen Ihre Plättchen zu legen, um zu verhindern, dass sie sich zusammenziehen.

Schritt 3: Entfernen Sie die Kette.

Wenn Ihr Fahrrad einen Schutz um die Kette hat, entfernen Sie diesen.

Entfernen Sie die Kette mithilfe einer Schnellspannerzange oder eines Kettenspanners von Ihrem Fahrrad.

Schritt 4: Entfernen Sie das Schaltwerk.

Wenn das Fahrrad mit einem Schaltwerk oder Kettenspanner ausgestattet ist, entfernen Sie dieses.

Schritt 5: Entfernen Sie das Hinterrad.

Entfernen Sie schließlich das Hinterrad vom Fahrrad.

***[Adapt'Elec]* Schritt 6: Entfernen Sie den Geschwindigkeitssensor.**

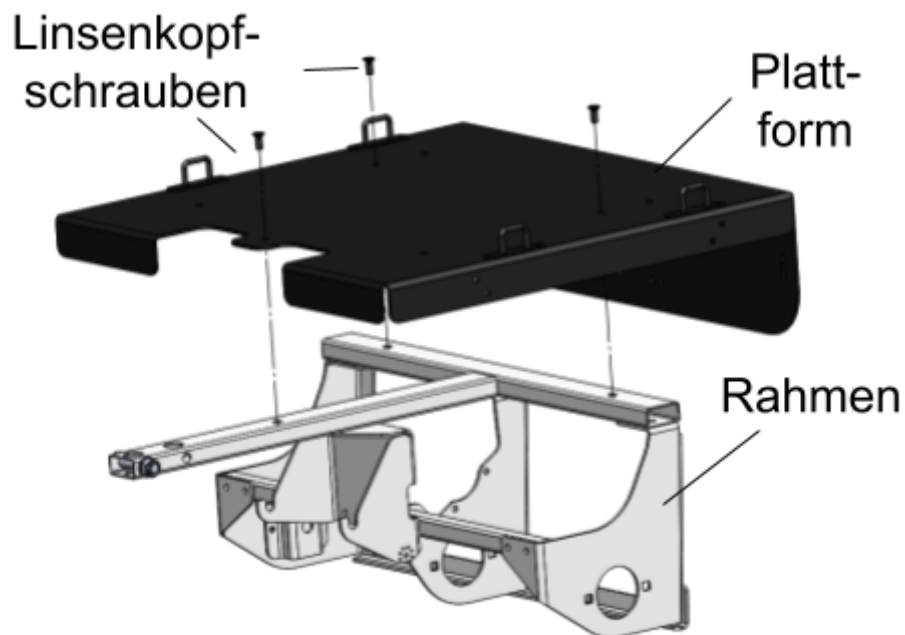
Wenn Sie das B-Back auf einem Fahrrad mit elektrischer Unterstützung montieren, entfernen Sie den Geschwindigkeitssensor vom Rahmen (meist durch Abschrauben) und lassen Sie ihn vorerst außer Betracht.

5.2 Vorbereitung der B-Back-Nabe

Schritt 1: Nehmen Sie die Kassette vom Hinterrad ab

Falls vorhanden, entfernen Sie die Kassette mithilfe eines Kassettenöffners von Ihrem Fahrrad.

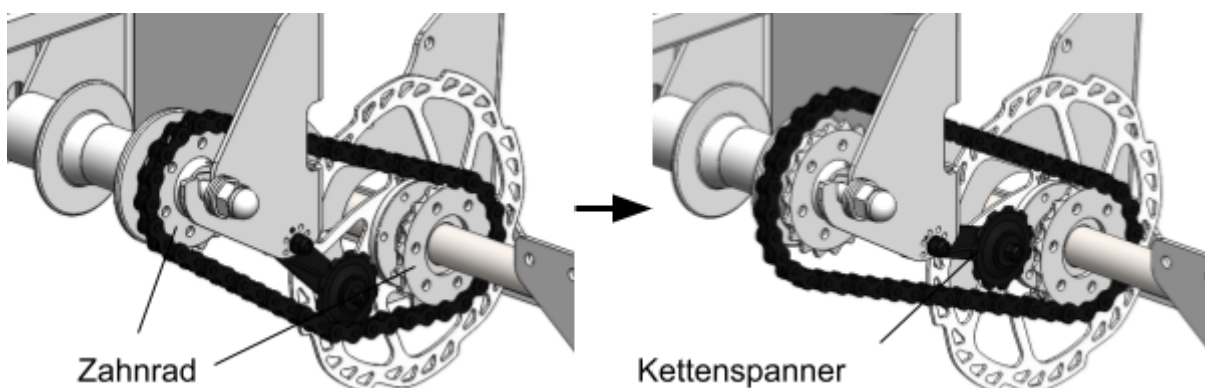
Schritt 2: Entfernen Sie die obere Plattform



Lösen Sie die drei Schrauben der Plattform mit einem Inbusschlüssel Größe 4. Ziehen Sie die obere Plattform vom Rahmen ab, um Zugang zur Nabe zu erhalten. Lagern Sie sie in der Zwischenzeit im Karton. Sie benötigen sie erst ganz am Ende der Montage. Bringen Sie die Schrauben wieder am Rahmen an, damit Sie sie nicht verlieren.

Schritt 3: Rüsten Sie die Nabe mit dem B-Back aus

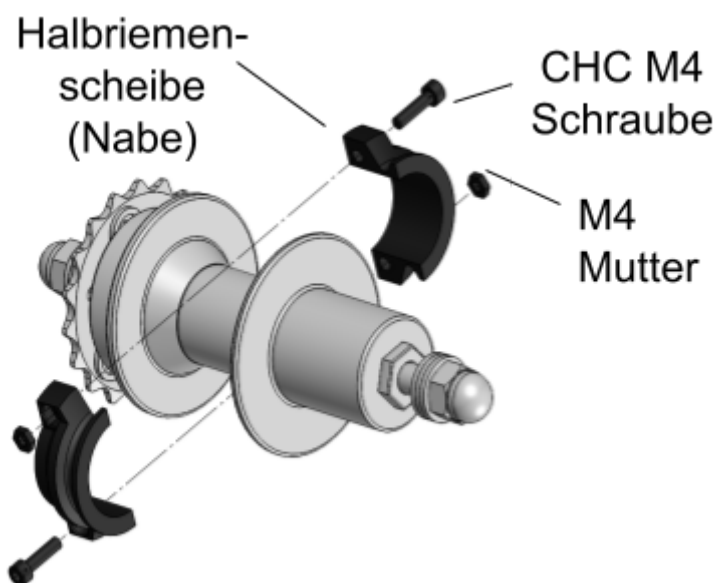
Entfernen Sie die Nabe des B-Backs. Spannen Sie dazu den Kettenspanner, um die Kette von den beiden Ritzeln zu entfernen, und ziehen Sie anschließend die Nabe aus ihrem Platz.



Montieren Sie dann die Kassette oder ein Single-Speed-Kit auf die Nabe des B-Backs, je nachdem, wie Ihr Originalfahrrad konfiguriert ist. Wenn es ausgestattet war mit:

- einer **Kassette**, montieren Sie diese an der dafür vorgesehenen Stelle auf der Nabe;
- einer **Nabe mit integrierter Gangschaltung**, verlieren Sie Ihre eingebauten Gänge. Rüsten Sie die Nabe des B-Back mit einem Single-Speed-Kit oder einer Kassette mit 7 bis 10 Gängen aus (nicht mitgeliefert). Achtung: Wenn Sie keinen Platz für einen Umwerfer oder Kettenspanner an Ihrem Rahmen haben, können Sie keinen Kettenspanner an Ihrem Single-Speed-Kit anbringen, aber Sie können einen Umwerfer mit Haken (optional erhältlich) bestellen, der mit Ihrer Kassette funktioniert.;
- einem **Freilauf**, ersetzen Sie ihn durch eine 7- bis 10-Gang-Kassette (nicht mitgeliefert);
- einem **Single-Speed-Kit**, dann haben Sie zwei Möglichkeiten. Verwenden Sie Ihr Single-Speed-Kit wieder oder montieren Sie eine Kassette mit 7 bis 10 Gängen (nicht mitgeliefert), die mit dem optional mitgelieferten Schaltung mit Haken kompatibel ist.

[Adapt'Elec] Wenn Sie Ihren B-Back an einem E-Bike montieren, montieren Sie die beiden Halbscheiben an der Nabe, die Rille auf der rechten Seite (Kassettenaufnahmeseite). Verwenden Sie die 2 Nabenhalschalen, die 2 M4 CHC-Schrauben und die 2 M4-Muttern, die Sie in der Mappe des Adapt'Elec-Kits finden. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Inbusschlüssel 3 an (bis sich die Riemenscheibe nicht mehr um die Nabe dreht). Legen Sie dann den Riemen in die Rille der Riemenscheibe und lassen Sie ihn vorerst hängen.



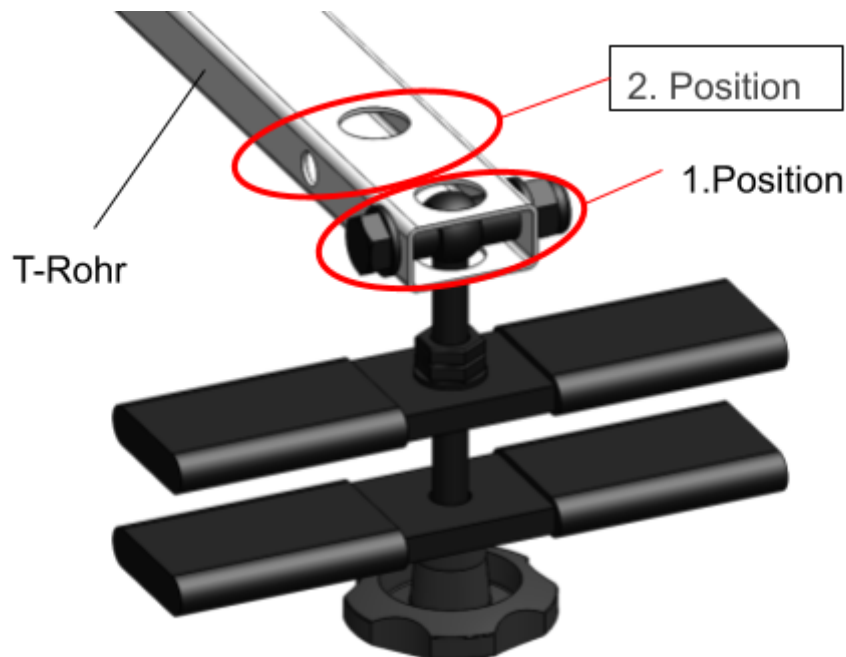
Hinweis: Es kann sein, dass dieser Montageschritt bereits erfolgt ist, wenn Sie Ihr B-Back erhalten.

Schritt 4: Montieren Sie die Nabe wieder auf den Rahmen des B-Backs

Montieren Sie dann die Nabe wieder an ihrem ursprünglichen Platz und denken Sie daran, die Kette um die Nabe zu legen.

Montieren Sie dann die Kette wieder auf die beiden Ritzel und den Kettenspanner.

5.3 Einstellen des Klemmsystems



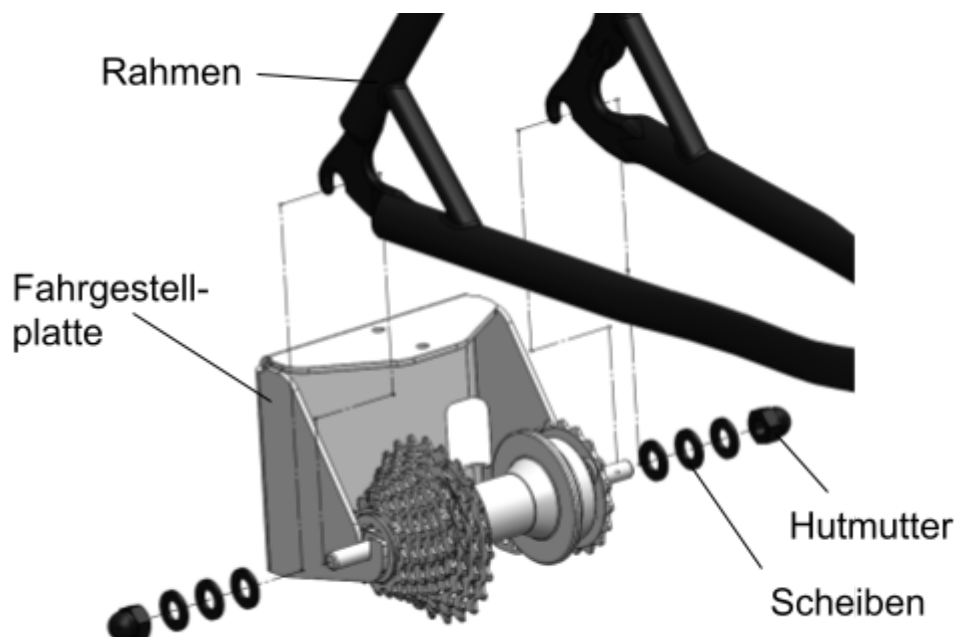
Das B-Back wurde mit dem Klemmsystem in Position 1 geliefert. Wenn jedoch etwas an Ihrem Rahmen die Positionierung des Klemmsystems behindert, müssen Sie es in Position 2 bringen. Daher müssen Sie das B-Back zunächst am Fahrrad montieren, um das Klemmsystem zu testen.

Schritt 1: Finden Sie die richtige Position des Klemmsystems

Bevor Sie das B-Back anbringen, sollten Sie Ihr Fahrrad so stützen, dass es nicht wackelt (z. B. auf einem Werkstattständer oder mit jemandem, der den Lenker festhält). Platzieren Sie das B-Back direkt hinter dem Fahrrad, wie unten gezeigt.



Setzen Sie den Fahrradrahmen auf die Nabe zwischen der Rahmenplatte und den Unterlegscheiben. Ziehen Sie die beiden Muttern mit einem 15 mm Maul- oder Steckschlüssel fest.



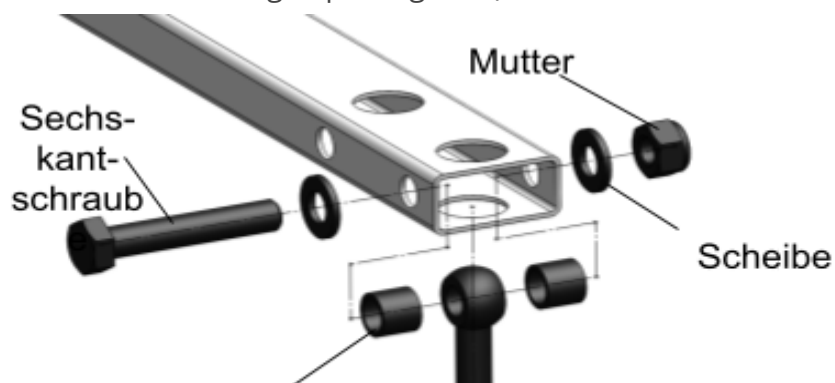
Je nach Form Ihres Rahmens müssen Sie vielleicht auf einer Seite mehr Unterlegscheiben anbringen als auf der anderen.

Heben Sie das T-Rohr an, bis es horizontal ist. Wenn in dieser Position nichts das Klemmsystem behindert, fahren Sie direkt mit Schritt 3 fort. Wenn nicht, gehen Sie zu Schritt 2.

Schritt 2 : Ändern der Position des Klemmsystems

Wenn Sie das Klemmsystem in die zweite Position bringen müssen, nehmen Sie zuerst das B-Back von Ihrem Fahrrad ab, um es zu erleichtern.

Lösen Sie dann die Mutter, die fest mit der Sechskantschraube verbunden ist, mit zwei 17-mm-Flachschlüsseln. Entfernen Sie die Schraube langsam und nehmen Sie dabei die Mutter, die beiden Unterlegscheiben, die beiden Abstandshalter und die Augenschraube wieder auf. Bauen Sie alles in der zweiten Position in derselben Reihenfolge wieder ein (der Vorgang erfordert etwas Fingerspitzengefühl).



[Adapt'Elec] Wenn Sie Ihr B-Back an einem E-Bike montieren und das Klemmsystem in die zweite Position gebracht haben, ist der Riemen zu groß, um die beiden Riemenscheiben des Adapt'Elec-Kits anzutreiben. Er muss daher gekürzt werden. Der derzeitige Riemen hat einen Umfang von 55 cm, der von Ihnen muss 45 cm betragen. Der Vorgang besteht darin, den Riemen zu schneiden, die beiden Enden zu erhitzen, bis das Material (Polyurethan) schmilzt, dann die beiden Enden zu verkleben, um sie zu verschweißen, und schließlich den Wulst zu schneiden (oder zu feilen/ zu schleifen). Ein Video, das Ihnen die Technik zeigt, finden Sie [HIER](#). Sie benötigen ein Schneidewerkzeug (Schere, Cutter, Zange, ...) und ein wärmeabgebendes Gerät (Feuerzeug, Lötkolben, ...). Wir empfehlen, den Vorgang zunächst ohne Kürzung des Riemens auszuprobieren und dann den überflüssigen Teil des Riemens abzuschneiden, wenn Sie die Technik beherrschen. Da die Nabe bereits auf dem B-Back-Rahmen montiert ist, wäre es außerdem ideal, den Riemen direkt um die Nabe herum zu schweißen. Wenn dies zu kompliziert ist, schweißen Sie den Riemen separat, demontieren dann die Nabe, fügen den Riemen ein und montieren sie wieder am Rahmen.

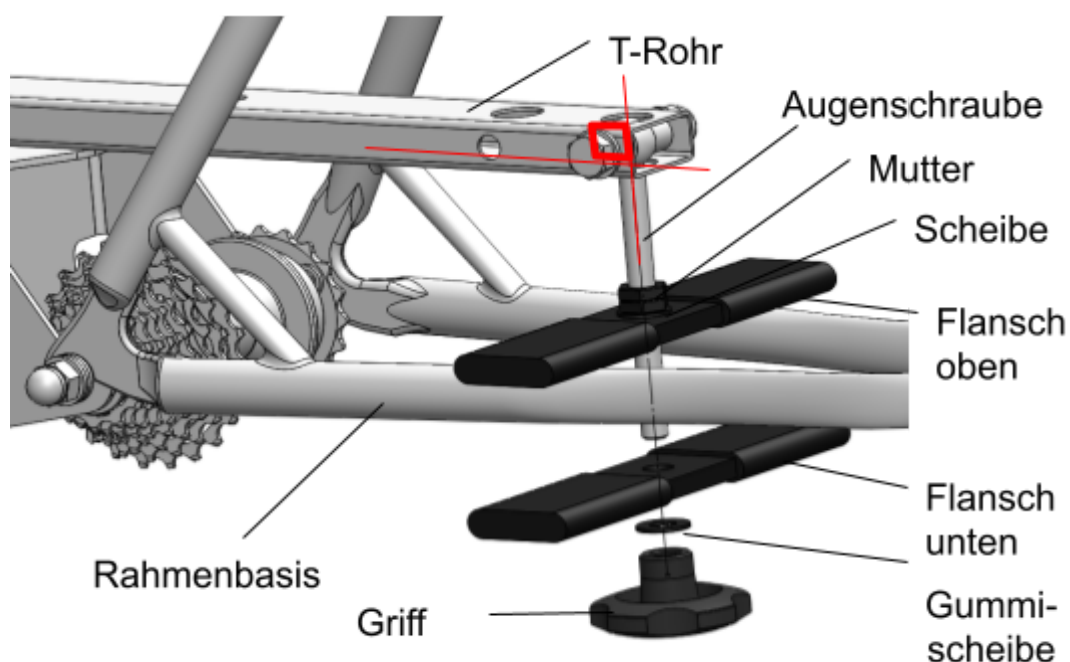
Bringen Sie schließlich den B-Back wieder an Ihrem Fahrrad an.

Schritt 3: Neigungsverstellung des Klemmsystems

Nehmen Sie die Einstellung der Position des oberen Flansches vor, damit die Plattform des B-Backs horizontal ausgerichtet ist. Das B-Back muss an Ihrem Fahrrad montiert sein.

Lösen und entfernen Sie den Griff von der Ringschraube sowie die Gummischeibe und die untere Klemme.

Senken Sie dann die beiden Muttern und die obere Klammer ab, bis sie an der Oberseite der Rahmenbasis anliegt. Die Ringschraube sollte senkrecht zum T-Rohr stehen, wie unten gezeigt.



Wenn Sie die richtige Höhe gefunden haben, ziehen Sie die beiden Muttern mit den beiden 17mm Maulschlüsseln gegeneinander fest.

Wenn Sie ein Adapt'Elec-Kit montieren, fahren Sie mit Schritt 4 fort. Wenn nicht, bringen Sie die untere Klemme zusammen mit der Gummischeibe und dem Griff an der Ringschraube an. Schrauben Sie den Griff an, um das Klemmsystem an Ihrem Rahmen zu befestigen.

[Adapt'Elec] Schritt 4: Installation des restlichen Adapt'Elec-Kits

Wenn Sie Ihren B-Back nicht an einem E-Bike montieren, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Entfernen Sie zunächst den Griff, die Gummischeibe und die untere Klemme der Ringschraube vollständig.

Der Rest der Installation hängt von der Marke und dem Modell des Motors ab, den Sie haben, und genauer gesagt von der Form Ihres Geschwindigkeitssensors. Nehmen Sie die Komponenten und Schrauben aus dem "Adapt'Elec-Kit".

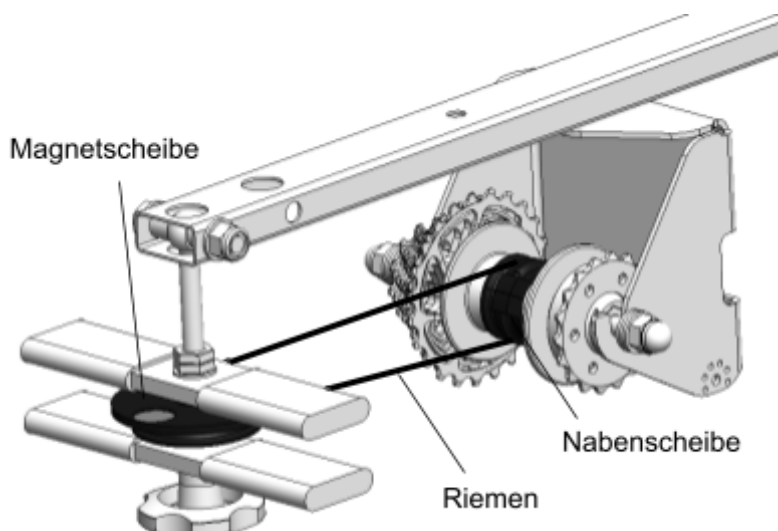
Schritt 4.1: Installation der Magnetrolle

Wenn Ihr Fahrrad einen Bafang-Geschwindigkeitssensor ähnlich dem hier abgebildeten hat, setzen Sie eine M10-Unterlegscheibe und zwei M10-Muttern in dieser Reihenfolge auf die Ringschraube. Verwenden Sie einen 17-mm-Inbusschlüssel, um die erste Mutter gegen die Schelle anzuziehen, und ziehen Sie dann die zweite Mutter gegen die erste an.




Wenn Ihr Fahrrad einen anderen Geschwindigkeitssensor hat, setzen Sie eine M10-Mutter auf die Ringschraube. Ziehen Sie die Mutter mit einem 17-mm-Inbusschlüssel gegen die Klemme fest.

Der nächste Schritt ist bei allen Arten von Geschwindigkeitssensoren erforderlich:



Setzen Sie die Komponenten des Adapt'Elec-Kits auf die Augenschraube: die Magnetscheibe mit dem Lager (mit dem Magneten nach oben) und dann die zweite M10-Mutter. Ziehen Sie die Mutter mit dem 17-mm-Inbusschlüssel fest.

Fädeln Sie dann den Riemen (der derzeit an der Nabe hängt) durch die Rillen der beiden Riemenscheiben, indem Sie ihn um eine Vierteldrehung drehen. Der obere der beiden Riemenstränge muss in Pfeilrichtung in die Magnetscheibe eintreten.

	<p>Wenn die Unterstützung nicht funktioniert, prüfen Sie, ob der Magnet der Riemenscheibe nahe genug ist, um vom Sensor erfasst zu werden. Wenn dies der Fall ist, versuchen Sie, die Drehrichtung der Riemenscheibe zu ändern, indem Sie die Montagerichtung des Riemens umkehren.</p>
---	--

Bringen Sie den unteren Flansch wieder an der Augenschraube an, ebenso wie die Gummischeibe und den Griff. Die Augenschraube muss senkrecht zum T-Rohr stehen. Schrauben Sie den Griff fest, um die Zügelbaugruppe an Ihren Rahmen zu klemmen.


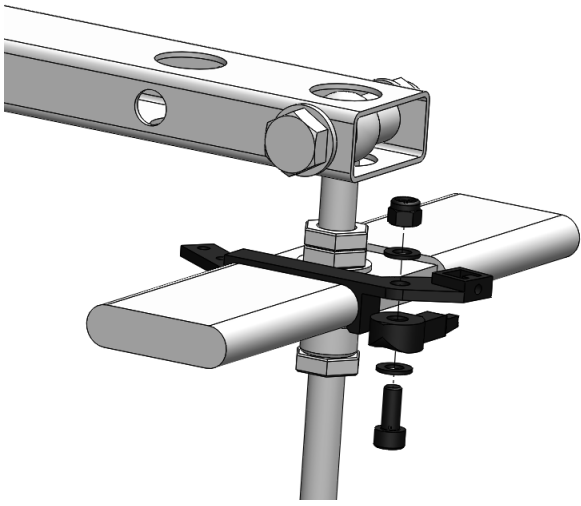

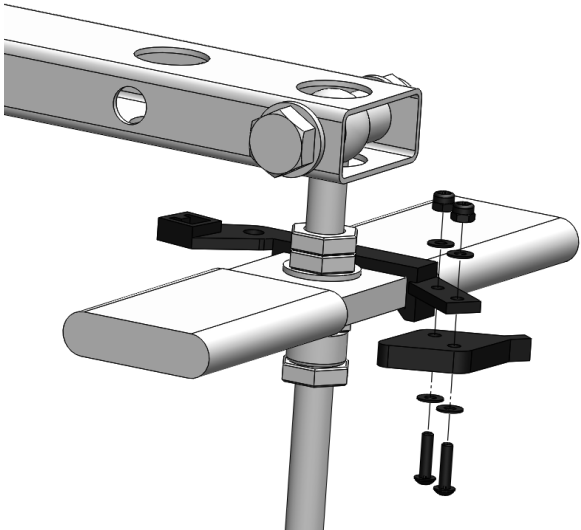

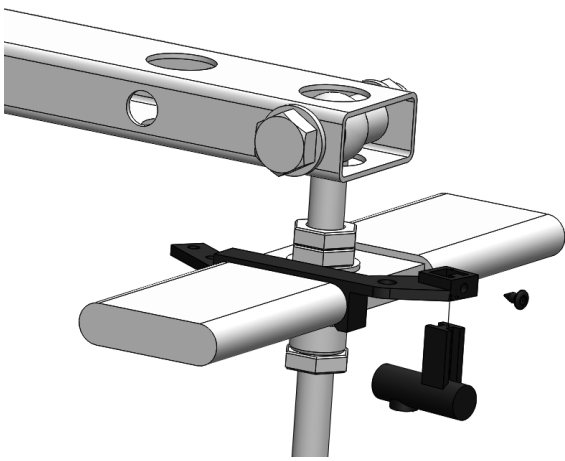
Schritt 4.2 : Montage der Geschwindigkeitssensorhalterung

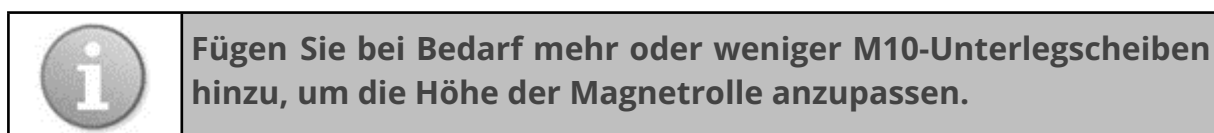
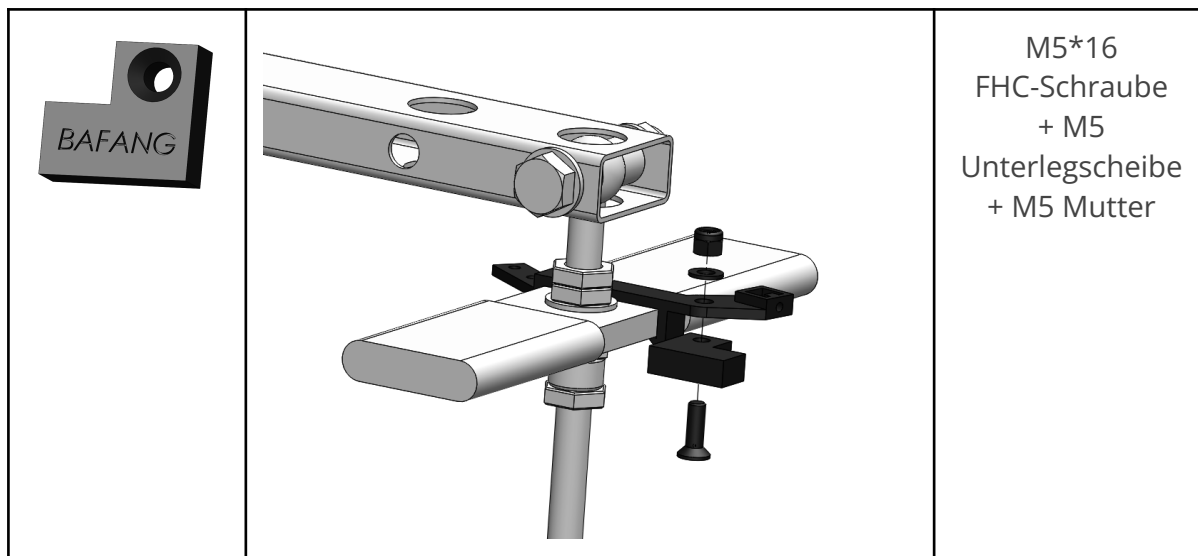
Installation der Geschwindigkeitssensorhalterung

Dieser Schritt betrifft die Montage des letzten Bestandteils des Adapt'Elec-Kits: die Halterung für den Geschwindigkeitssensor. Dieser kann verschiedene Positionen einnehmen, von denen nur eine für Ihren Geschwindigkeitssensor geeignet ist. Befolgen Sie die Anweisungen für einen Geschwindigkeitssensor, der Ihrem ähnlich ist.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass das Kabel, an das Ihr Geschwindigkeitssensor angeschlossen ist, lang genug ist, um den Sensor vor dem Magneten zu platzieren.

Führen Sie je nach Form Ihres Geschwindigkeitssensors die entsprechende Montage mit den dazugehörigen Schrauben durch. Bauen Sie Ihren Geschwindigkeitssensor auf der Halterung zusammen, bevor Sie die Halterung auf den Flansch klipsen.

Geschwindigkeitssensor	Aufbau	Schrauben
		<p>12* M5 CHC-Schraube + M5 Unterleg- scheiben + M5 Mutter</p>
		<p>2 BHC-Schrauben M3*16 + M3 Unterlegscheiben + M3 Muttern</p>
		<p>verwenden Sie erneut die Schraube, die mit Ihrem Geschwindigkeits- sensor geliefert wurde</p>



5.4 Wiedereinbau der Fahrradkomponenten

Nachdem Ihr B-Back nun installiert ist, bauen Sie die Originalkomponenten Ihres Fahrrads wieder zusammen.

Schritt 1: Montieren Sie die Hinterradbremse

Sie können entweder Ihr Originalbremssystem behalten oder das mitgelieferte Bremssystem (mechanische Scheibenbremse mit Feststellbremse) verwenden:

- Wenn Sie den **mitgelieferten Hebel** verwenden möchten, entfernen Sie Ihr Bremssystem (Hebel, Hülle, Kabel, Bremssattel oder Bremsklötze) vollständig und montieren Sie dann den Hebel, die Hülle und das Kabel, die sich in der Tasche "Bremse" befinden. Um die Originalhülle nicht austauschen zu müssen, können Sie sie einfach mit einem Verlängerungsbeschlag verlängern, den Sie z. B. bei Elvedes kaufen können.

ELV2018035

Extension ferrule

Ø5,0 mm

Aluminium

25 pcs



- Wenn Sie mit **mechanischen Bremsen** ausgestattet sind und Ihren **Hebel behalten** möchten, tauschen Sie nur die Ummantelung und das Kabel gegen die mitgelieferten aus.
- Wenn Sie **hydraulische Bremsen haben und diese behalten möchten**, tauschen Sie den am B-Back montierten Bremssattel gegen Ihren eigenen aus, tauschen Sie den Schlauch aus oder verlängern Sie ihn mit einer Verlängerung, die Sie z. B. bei Elvedes kaufen können.

2019101

Shimano

SM-BH59 and SM-BH90



Achten Sie darauf, dass der Mantel/Durit den Weg der Kette nicht behindert. Ebenso sollte der Mantel/Durite nicht über die Oberkante des T-Rohrs des Rahmens hinausragen (da die obere Plattform darauf aufliegt).

Stellen Sie abschließend die Position des Bremssattels ein. Ziehen Sie sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel fest.

Schritt 2: Einbau des Schaltwerks

Wenn Sie Ihr Fahrrad mit einer Kassette montieren, bauen Sie Ihr Originalschaltwerk wieder ein oder montieren Sie das Schaltwerk mit dem Haken, den Sie als Option bestellt haben.

Wenn Ihr Fahrrad mit einem Singlespeed-Kit ausgestattet ist, montieren Sie den Kettenspanner (nicht mitgeliefert) in den dafür vorgesehenen Schlitz.

Schritt 3: Ziehen Sie die Kette auf

Montieren Sie die Kette Ihres Fahrrads mithilfe eines Schnellspanners oder eines Kettennieters. Je nach gewählter Konfiguration (Kassette oder Singlespeed-Kit) kann es notwendig sein, die Länge der Kette anzupassen.

Schritt 4: Stellen Sie die Schaltung ein

Wenn Sie sich für einen Antrieb mit Kassette und Schaltung entschieden haben, nehmen Sie die Einstellung der Schaltung vor, bevor Sie mit den nächsten Schritten fortfahren.

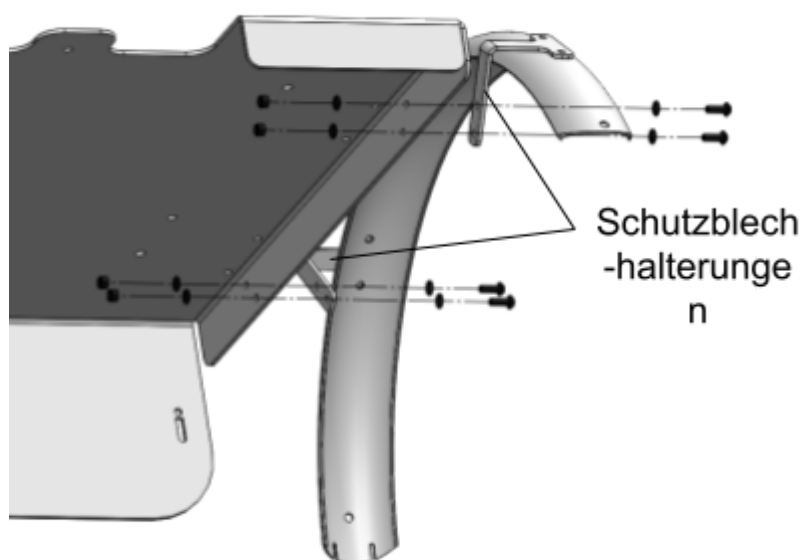
5.5 Montage der Schutzbleche und der Plattform

Schritt 1: Montage der Schutzbleche auf der Plattform.

In diesem Schritt werden die Schutzbleche auf der Plattform montiert. Sie können Ihr Fahrrad also vorerst bei Seite lassen.

Nehmen Sie die obere Plattform, die beiden Schutzbleche sowie die Schrauben aus dem Karton (Der Beutel befindet sich in einem der Schutzbleche).

Montieren Sie die 4 Kotflügelhalterungen auf der Plattform gemäß der Abbildung unten. Die Lichter sollten sich auf der Rückseite der Plattform befinden (wo sich das Logo befindet). Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben, einen 3-mm-Inbusschlüssel und einen 8-mm-Schraubenschlüssel.



Schritt 2: Montage der Plattform auf dem B-Back

Montieren Sie die Plattform mithilfe eines 4er-Inbusschlüssels und der drei Schrauben, die am Rahmen verblieben sind, am B-Back.

5.6 Montage der Module

Option 1: B-Back Box

Wenn Sie eine B-Back Box bestellt haben, bauen Sie zunächst das Gerüst aus Rohren und Verbindern zusammen und setzen es dann in die Box ein. Stellen Sie schließlich die Box auf die Plattform und ziehen Sie die Gurte durch die Brücken, um sie aufzuhängen.

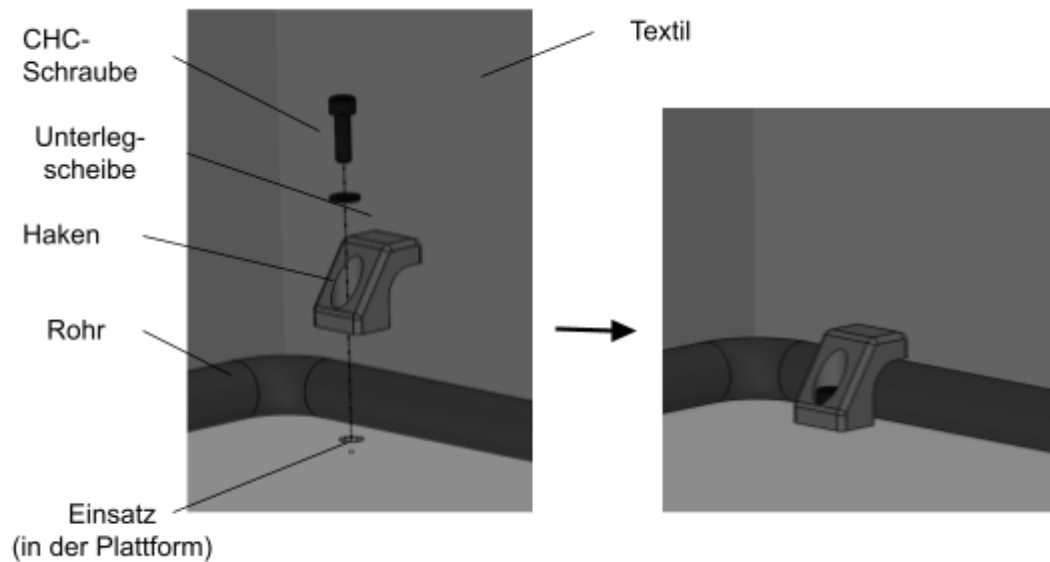


Option 2: B-Back Animal

Um ein B-Back Animal zu montieren, klappen Sie einfach die beiden Seiten auf und verbinden dann die beiden oberen Rohre miteinander.

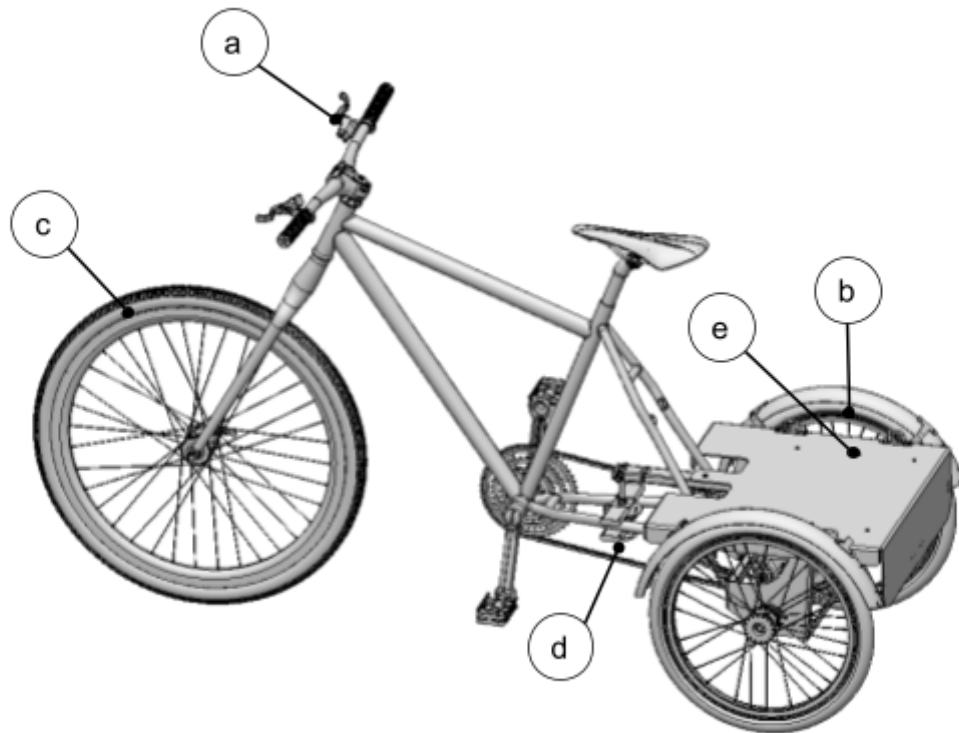


Stellen Sie die Animal B-Back auf die Plattform. Verwenden Sie die Bauteile in der oberen Tasche und einen 4er-Inbusschlüssel, um die Kiste auf der Plattform zu befestigen. Führen Sie die Unterlegscheibe in die Schraube ein, dann die Schraube durch das Loch im Haken und schließlich durch das Textil in den Einsatz.



Wenn Sie Schwierigkeiten beim Zusammenbau Ihres B-Backs haben, wenden Sie sich direkt an AddBike unter support@addbike.fr.

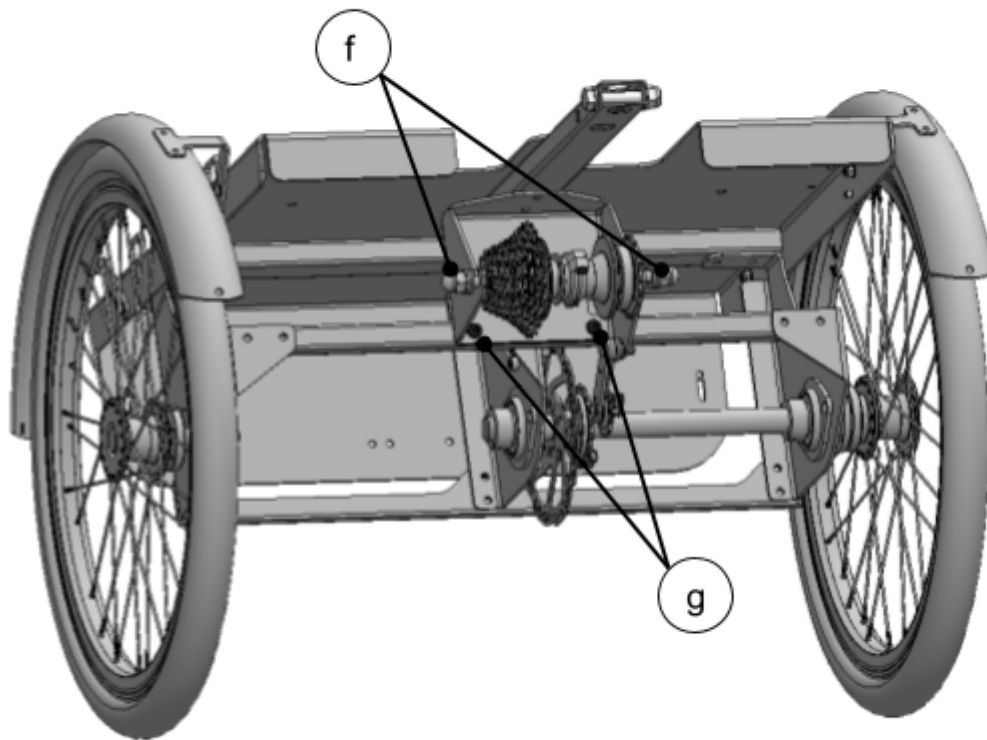
6. Sicherheitsüberprüfung vor jedem Gebrauch



- a) Überprüfen Sie die Funktion der Bremse des B-Backs, indem Sie den rechten Bremshebel anziehen ;

Prüfen Sie, ob der Bremshebel richtig angezogen ist (der Hebel darf sich nicht um den Lenker herum bewegen können).

- b) Überprüfen Sie den Reifendruck des B-Backs. Er sollte zwischen 3,5 und 4 bar liegen.
- c) Überprüfen Sie den Druck des Vorderrads Ihres Fahrrads (siehe die Bedienungsanleitung des Home-Bikes).
- d) Überprüfen Sie den festen Sitz des B-Back-Flansches an der Rahmenbasis: Ziehen Sie das Klemmrad von Hand fest.
- e) Überprüfen Sie den festen Sitz der 3 Schrauben der oberen Platte



- f) Überprüfen Sie den festen Sitz der B-Back-Nabe an Ihrem Rahmen. Ziehen Sie die beiden Hutmuttern mit einem 15 mm Maul- oder Steckschlüssel fest.
- g) Überprüfen Sie, ob die beiden Schrauben am Trägerblech der Nabe fest angezogen sind. Ziehen Sie sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel fest.

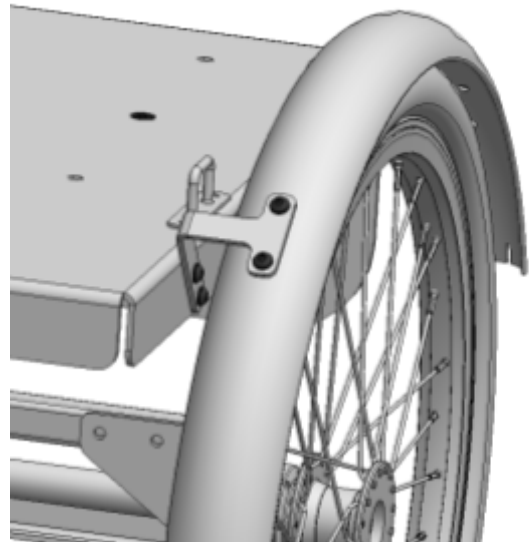
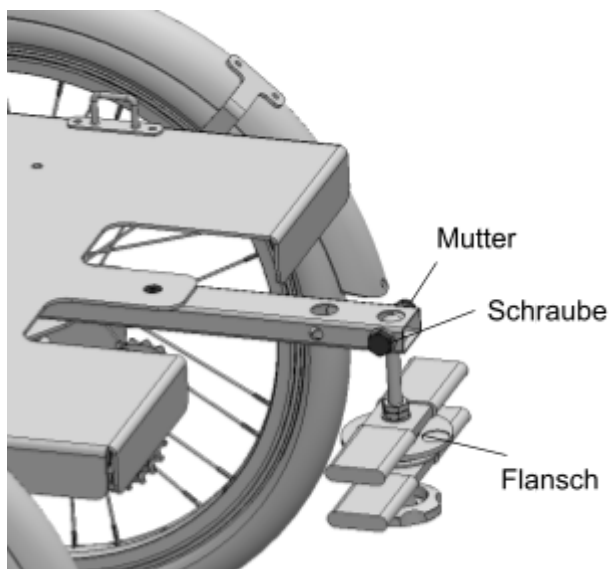
Überprüfen Sie den Rest des Fahrrads und nehmen Sie Ihre üblichen Einstellungen für maximalen Fahrkomfort vor.

7. Instandhaltung des B-Backs

Ihr B-Back benötigt ein Mindestmaß an Pflege und muss regelmäßig überprüft werden.

Überprüfen Sie das B-Back regelmäßig und angepasst an die Häufigkeit der Nutzung (Empfehlung: einmal im Monat) :

- Das richtige Anziehen der folgenden Punkte:
- Die Schraube und die Mutter, die den Flansch hält. Ziehen Sie sie mit zwei 17-mm-Flach- oder Steckschlüsseln fest.
- Die Schrauben, die den Bremssattel an seiner Halterung halten.
- Die Halterung der Bremsscheibe
- Die Schrauben an den Schutzblechen



- Die Abnutzung der Bremsbeläge
- den Zustand der Bremskabel, -hüllen oder -schläuche
- Der Zustand der Schutzbleche, insbesondere, dass die Halterungen der Schutzbleche nicht verbogen sind.
- Das Vorhandensein von Rückstrahlern an beiden Rädern des B-Backs
- Die Schmierung der Kette des B-Backs sowie der Kette Ihres Fahrrads.

8. Das B-Back in der Benutzung

8.1 Erste Verwendung



Machen Sie sich mit dem Produkt vertraut, bevor Sie es zum Transport einer Last oder eines Haustiers verwenden.

Benutzen Sie das B-Back ohne Ladung, bis Sie sich völlig sicher fühlen (gerade Strecken, Kurven etc.). Wir empfehlen Ihnen, ihn auf einem Gelände mit wenig Verkehr zu benutzen, um sich mit dem Platzbedarf und dem Fahrverhalten des Produkts vertraut zu machen. Die Eingewöhnungszeit für das Fahren mit dem B-Back kann je nach Benutzer zwischen einigen Minuten und mehreren Stunden variieren. Nehmen Sie sich die Zeit, die Sie benötigen.

Versuchen Sie, das B-Back auf einer leicht zur Seite geneigten Fahrbahn zu fahren, um sich mit dem Verhalten des B-Backs unter diesen Bedingungen vertraut zu machen. Das B-Back steuert natürlich auf die Steigung zu. Um es auf die Steigung vorzubereiten, halten Sie den Lenker fest und richten Sie ihn in Richtung des Hanges. Vermeiden Sie diese Art von Fahrbahn.

Scheibenbremsen sind stark, probieren Sie Ihre Bremsen daher allmählich auf einer freien Fläche aus, auf der sich keine Gefahren in der Nähe befinden. Nehmen Sie sich auch die nötige Zeit, um sich mit der Bremskraft völlig vertraut zu machen.



Bei Regen sollten Sie besonders vorsichtig sein, da nur das linke Hinterrad gebremst wird. Dieses kann ins Rutschen kommen, weil es durch den Regen die Haftung verliert, das rechte Rad fährt jedoch normal weiter. Siehe Kapitel 3, Abschnitt "Passen Sie Ihr Fahrverhalten der Umgebung an".

8.2 Verwendung des B-Backs für den Transport von Lasten

Regeln für das Beladen der Basis:

Um das Beladen des B-Backs (allein oder mit einem Modul) zu erleichtern, stellen Sie die Feststellbremse in die blockierte Position.

Befestigen Sie die Ladung immer korrekt auf der Basis und achten Sie besonders darauf, dass sie nicht über den dafür vorgesehenen Raum hinausragt, d. h. der Fläche der Basis.

Überprüfen Sie:

- Die Ladung ist in der Mitte der Basis fest verkeilt (mit Gurten, Spannern oder ähnlichem);
- Die Ladung überschreitet nicht die Breite und Länge der Basis;
- Die transportierte Last beeinträchtigt nicht die Bewegung der Kurbel oder der Räder.



Die erlaubte Ladekapazität beträgt 35 kg.



Wenn Sie eine Last auf der B-Back-Basis transportieren, achten Sie darauf, dass die Last sicher auf der Basis befestigt ist, um Bewegungen zu vermeiden, die zu einem Kontrollverlust führen könnten.

Regeln zum beladenen Fahren:

Es ist wichtig, Ihre Fahrweise anzupassen, sobald Sie das B-Back beladen haben.

Bei Kurven

Fahren Sie in Kurven immer mit einer Geschwindigkeit von weniger als 8 km/h und halten Sie den Kurs so breit wie möglich. Die Geschwindigkeit wird oft unterschätzt (insbesondere bei E-Bikes). Die transportierte Last könnte aufgrund der Zentrifugalkraft kippen, was zu einem Sturz führen kann.

Bei Gefälle

Reduzieren Sie immer Ihre Geschwindigkeit, wenn Sie bergab fahren. Bremsen Sie langsam. Bei hohen Geschwindigkeiten kann die Last rutschen und Sie könnten stürzen.

Auf unebenen Flächen

Das B-Back ist nicht für den Einsatz auf unebenen Flächen vorgesehen, da das Überqueren von Hindernissen oder anderen Bodenunebenheiten mit nur einem Rad zu unerwünschten Belastungen führen kann. Auch kann die Verwendung des B-Backs auf solchen Oberflächen zu einer vorzeitigen Alterung von Teilen Ihres Fahrrads und des B-Backs führen. Steigen Sie deshalb ab oder fahren Sie vorsichtig, wenn Sie auf eine solche Fahrbahn stoßen.

Bordsteinkante

Um einen Bordstein oder ein Hindernis von mehr als 5 cm zu überwinden, :

- Um das Überwinden eines Bordsteins zu erleichtern, können Sie den hinteren Teil ein wenig anheben
- Von einer Bordsteinkante herunterfahren: Fahren Sie ganz allmählich abwärts, indem Sie die Bremsen benutzen und die Räder des B-Backs nacheinander passieren lassen.

8.3 Benutzung des Bremssystems



Benutzen Sie beim Bremsen immer die Vorderradbremse Ihres Fahrrads zusammen mit der Hinterradbremse des B-Backs.



Legen Sie beim Be- und Entladen der Basisstation immer die Feststellbremse an.

Bremsen zum Parken

Die Bremsen sind mit einem System ausgestattet, mit dem Sie beim Anhalten des B-Backs vollständig blockiert werden können. Wenn die Feststellbremse deaktiviert ist (Normalstellung), ist der Knopf ausgefahren. Die Bremse des B-Backs ist also nicht blockiert und Sie können Ihr Fahrrad normal benutzen.

Um die Feststellbremse zu betätigen, müssen Sie folgende Schritte befolgen:

- Betätigen Sie den Bremshebel vollständig
- Drücken Sie den Knopf, ohne den Bremshebel loszulassen.
- Lassen Sie den Bremshebel los.

Wenn die Feststellbremse aktiviert ist, ist die Bremse des B-Backs blockiert und das Fahrrad fährt nicht mehr vorwärts.



Um die Feststellbremse zu lösen, ziehen Sie die Bremse ganz an: Der Sperrriegel löst sich und gibt den Hebel frei.

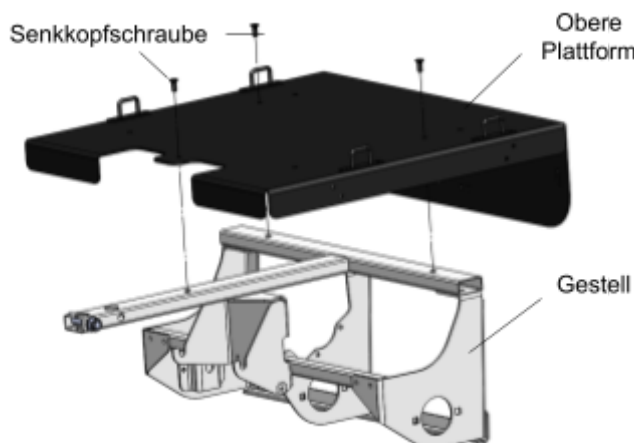
9. Demontage des B-Backs

9.1 Demontage des Moduls

Entladen Sie das B-Back. Wenn ein Modul auf Ihrem B-Back installiert ist, entfernen Sie es auf die gleiche Weise, wie Sie es montiert haben. Lesen Sie dazu das Kapitel 5.6 "Einbauen von Modulen".

9.2 Demontage der Plattform

Lösen Sie die drei Senkkopfschrauben der Plattform mit einem Inbusschlüssel Größe 4. Nehmen Sie die obere Plattform vom Rahmen ab. Bewahren Sie sie an einem stoßsicheren Ort auf. Sie können sie nach dem Abbau des B-Backs wieder montieren. Bringen Sie die Schrauben wieder am Gestell an, damit Sie sie nicht verlieren.



9.3 Demontage der Bremse und des Schaltwerks

Schritt 1: Entfernen Sie die Hinterradbremse

Lösen Sie das Kabel vom Bremssattel, indem Sie die Schraube mit einem Inbusschlüssel Größe 5 lösen.



Es ist einfacher, den Bremssattel zu entfernen, wenn Sie eine hydraulische Bremse montiert haben.

Schritt 2: Nehmen Sie die Kette ab

Entfernen Sie die Kette Ihres Fahrrads mithilfe eines Schnellspanners oder eines Kettenspanners.

Schritt 3: Demontieren Sie das Schaltwerk

Nehmen Sie den Umwerfer oder Kettenspanner von seinem Platz am Rahmen ab. Lassen Sie ihn vom Fahrrad herunterhängen, indem Sie ihn so weit wie möglich vom B-Back wegziehen.

9.4 Lösen der Einspannvorrichtung



Diese Schritte müssen mit dem B-Back auf dem Boden und nicht auf einem Werkstattständer durchgeführt werden. Andernfalls könnte das B-Back nach hinten kippen.

[Adapt'Elec] Schritt 1: Lösen Sie die Spannvorrichtung

Wenn Sie das Kit Adapt'Elec nicht installiert haben, gehen Sie zum Schritt 2 über.

Nehmen Sie die Halterung des Geschwindigkeitssensors vorsichtig ab. Entfernen Sie Ihren Geschwindigkeitssensor, indem Sie die Schraubenelemente abschrauben. Siehe Kapitel 5.3, Schritt 4.2 "Anbringen der Halterung für den Geschwindigkeitssensor". Lassen Sie Ihren Geschwindigkeitssensor so weit wie möglich vom B-Back weg hängen.

Lösen Sie den Griff der Zangeneinheit vollständig. Entfernen Sie die Gummischeibe und dann den unteren Flansch.

Ziehen Sie dann den Riemen von der Magnetscheibe ab. Lassen Sie ihn auf der Nabe hängen.

Bringen Sie den Flansch, die Gummischeibe und den Griff wieder locker am Rahmen an, damit sich das T-Rohr des Rahmens frei bewegen kann.

Heben Sie das T-Rohr des B-Back-Rahmens nur leicht an, um den oberen Flansch um eine Vierteldrehung zu drehen. Wenn Sie die Klemmvorrichtung vom Fahrradrahmen gelöst haben, legen Sie das Rohr und Té mit der Klemmvorrichtung auf den Boden.

Fahren Sie mit Kapitel 9.5 "Montage des B-Backs vom Fahrrad" fort.

Schritt 2: Entfernen Sie das Adapt'Elec Kit

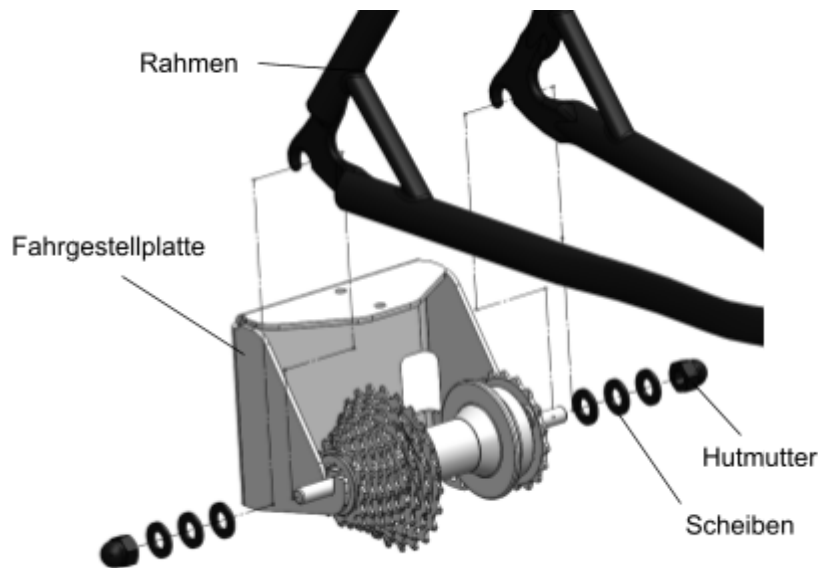
Lösen Sie den Griff der Klemmvorrichtung, um die Bewegung des T-Rohrs des Rahmens freizugeben.

Heben Sie das T-Rohr des B-Back-Rahmens leicht an, um den oberen Flansch um eine Vierteldrehung zu drehen. Wenn Sie die Klemmvorrichtung vom Fahrradrahmen gelöst haben, legen Sie das Rohr und T-Stück mit der Klemmvorrichtung auf den Boden.

9.5 Demontage des B-Backs vom Fahrrad

Lösen Sie die beiden Hutmuttern der B-Back-Nabe mit einem 15 mm Maul- oder Steckschlüssel.

Ziehen Sie den Fahrradrahmen von der B-Back-Nabe ab, indem Sie ihn anheben.



Instandsetzung des Fahrrads

Um Ihr Fahrrad wieder ohne das B-Back zu benutzen, müssen Sie:

- Wenn Sie einen besaßen, montieren Sie Ihren Geschwindigkeitssensor wieder an den Fahrradrahmen
- Nehmen Sie die Kassette von der Nabe des B-Backs ab und setzen Sie sie wieder auf die Nabe des Hinterrads Ihres Fahrrads (falls nötig)
- **Montieren Sie das Hinterrad**
- Schneiden Sie das Bremskabel auf die richtige Länge, um es wieder in Ihren Bremssattel einzulegen. Oder bauen Sie Ihren hydraulischen Bremssattel wieder zusammen, kürzen Sie die Leitung und entlüften Sie
- Bauen Sie Ihren Umwerfer oder Kettenspanner wieder ein (falls das Fahrrad einen hatte)
- Ziehen Sie die Kette auf
- Stellen Sie Ihre Schaltung und Bremse ein
- Montieren Sie eventuell Ihren Gepäckträger, Ihre Beleuchtung und Ihr Schutzblech, ...

Vergessen Sie nach der Montage nicht, Ihr Fahrrad zu testen (Bremsen, Einstellung der Schaltung).

10. Reinigung und Lagerung

Ihr B-Back kann ganz einfach mit einem Schwamm, einem Wasserstrahl oder mit klarem Wasser gereinigt werden.

Reinigen Sie Ihr B-Back nicht mit einem Hochdruckwasserstrahl, da dies zu einer vorzeitigen Beschädigung führen kann.

Lagern Sie Ihr B-Back an einem vor Witterungseinflüssen geschützten Ort.

11. Garantie

Die Garantie für das B-Back beträgt bis zu 2 Jahre nach dem Kauf des Produkts.

Das Produkt muss gemäß seiner Bedienungs- und Montageanleitung verwendet und regelmäßig gewartet werden. Originalteile dürfen nicht durch nicht zugelassene Teile ersetzt werden.

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Gewalt, unzureichende Wartung oder normalen Verschleiß entstehen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Unsere Produkte enthalten Komponenten und Teile (Reifen, Bremsbeläge, Schläuche), die bei normalem Gebrauch einem natürlichen Verschleiß unterliegen. Diese Teile fallen nicht unter die Garantie.

12. Hilfe bei Problemen

Sollte ein Teil des B-Backs nicht richtig funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Firma AddBike (support@addbike.fr) oder Ihren Händler. Wir werden Ihnen so gut wie möglich helfen, um das Problem so schnell wie möglich zu beheben.

Eine Liste von Händlern, die AddBike-Produkte verkaufen und in deren Montage und Wartung geschult sind, finden Sie unter www.add-bike.com.

Rechtliche Hinweise



SAS AddBike – www.add-bike.com

RCS Lyon 810 401 976 – support@addbike.fr - 04 78 59 98 76

Firmensitz:

12 avenue Joannes Masset 69009 LYON, FRANKREICH

Postadresse:

40 rue Decomberousse, 69100 VILLEURBANNE, FRANKREICH

Zusätzliche Gebrauchsanweisungen können Sie bei AddBike bestellen. Diese Gebrauchsanweisung wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Wenn Sie Vorschläge zur Verbesserung der Klarheit dieses Dokuments haben, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns dies mitteilen würden, damit wir es korrigieren können.